

# Einladung

## VORSPRUNG

### OST: *Unsere Region zukunftssicher machen*

#### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis Dienstag, den 08.06.2021 an:

E-Mail: [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)

per online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/253885>

Die Einwahldaten für die Online-Veranstaltung erhalten Sie 1-2 Tage vor der Veranstaltung (bitte prüfen Sie auch Ihren Spam-Ordner). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.,  
Landesbüro Brandenburg

Hermann-Elflein-Str. 30/31 | 14467 Potsdam  
Tel. (0331) 29 25 55

Web. [www.fes.de/landesbuero-brandenburg](http://www.fes.de/landesbuero-brandenburg)



**ONLINE-TALK |  
10.06.2021 | 18.00 - 19.00 Uhr**

Vor gut 30 Jahren standen ostdeutsche Bürgerinnen und Bürger plötzlich vor einem gewaltigen Umbruch, der bis heute nicht abgeschlossen ist. In diesen drei Jahrzehnten ist kaum ein Stein auf dem anderen geblieben. Für viele Menschen bedeutete die Transformation auch Zusammenbruch. Aber in der Summe ist viel Gutes entstanden, auf das wir stolz sein können.

Heute stehen wir wieder vor großen Herausforderungen. Die Corona-Pandemie scheint kein Ende zu nehmen. Dabei ist sie nicht die einzige Sorge, die die Bürgerinnen und Bürger derzeit umtreibt. Auch der Klimawandel, die zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt und manch andere Faktoren führen dazu, dass sich viele Menschen Sorge um ihre Zukunft, die ihrer Kinder und die Zukunft ihrer Heimat machen.

Wohin entwickelt sich unsere Region, unser Land? Wo wollen wir gemeinsam hin? Wo liegen unsere Zukunftschancen und wie können wir sie gestalten? Was können wir aus dem „Aufbau Ost“ lernen?

Darüber spricht **Dietlind Bieserfeld**, Beigeordnete und Dezerentin des Landkreises Teltow-Fläming mit **Matthias Platzeck**, Ministerpräsident Brandenburgs a.D. und Vorsitzender der Regierungskommission „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“. Matthias Platzeck hat im vergangenen Jahr auch seine Vorschläge für eine neue Ostpolitik veröffentlicht („Wir brauchen eine neue Ostpolitik: Russland als Partner“) und wir wollen die Gelegenheit nutzen, ihn auch zu diesem Thema zu befragen.

Sie sind herzlich eingeladen, bei dieser Debatte dabei zu sein, die unsere beiden Gäste live im Bürgerhaus Wünsdorf (Zossen) führen werden. Vermutlich können wir Sie auch zu diesem Zeitpunkt leider nur digital zuschalten. Melden Sie sich bitte an – wenn wir auch Plätze vor Ort anbieten können, erhalten Sie kurzfristig Bescheid und können wählen, ob Sie in das Bürgerhaus kommen oder lieber digital bleiben wollen.

Sie sind herzlich eingeladen!

**Anne Seyfferth**, Leiterin FES-Landesbüro Brandenburg